

Übersichtskarte Fahrrouen

- Azm**
Brückenhöhe feste Brücke 30,00 m oder bewegliche Brücke. Tiefgang Boot 2,10 m.
 - Bzm**
Brückenhöhe feste Brücke 12,50 m oder bewegliche Brücke. Tiefgang Boot 1,90 m.
 - Czm**
Brückenhöhe feste Brücke 12,50 m oder bewegliche Brücke. Tiefgang Boot 1,70 m.
 - Cm**
Brückenhöhe feste Brücke 3,00 m oder bewegliche Brücke. Tiefgang Boot 1,50 m.
 - Dm**
Brückenhöhe feste Brücke 2,50 m oder bewegliche Brücke. Tiefgang Boot 1,30 m.
- Alle Angaben (Maße) beziehen sich auf die Pfeilmarke
- Aquäduktroute**
 - Middelseeroute**
 - Lits-Lauwersmeerroute**
 - Stehende Mastroute**
 - Torfroute**
 - Woudaaproute**
(speziell für Kinder)



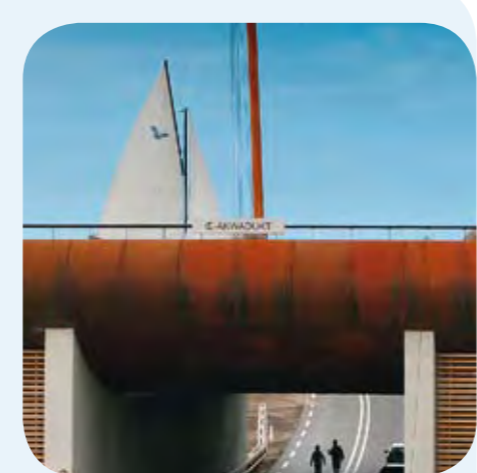
Grenzenlos fahren
Das Friessche Seeprojekt (Friese Merenproject) der Provinz Friesland sorgt für bessere Fahrmöglichkeiten, mehr Erholungseinrichtungen und beseitigt Engpässe zwischen dem Wasser- und dem Straßenverkehr. Dadurch stehen Ihnen bedeutend mehr Fahrrouten zur Verfügung und Sie genießen gleichzeitig ein größeres Fahrgelände. [Schauen Sie für mehr Informationen auf www.friesemeren.nl](http://www.friesemeren.nl)

Besuchen Sie die VV Niederlassungen
Die Welt Frieslands steht Ihnen offen. Mehr Informationen über Stadt- und Dorfwanderungen, Rundgänge, touristische Karten, Sehenswürdigkeiten, Campings, Hotels, Veranstaltungen, Fahrradrouten, Fahrradvermietungen und gastronomische Tipps finden Sie unter: www.friesland erleben.nl/vv
Suchen Sie einfach nach dem nächstgelegenen VV.

Für weitere Informationen: www.friesland erleben.nl/wassersport
Ein Friesland-Besuch macht Sie bestimmt ein bisschen zum Wassersportliebhaber. Die beste Art die Provinz zu erkunden, ist dieses vom Wasser aus zu tun! Genießen Sie unterwegs die charakteristischen Dörfer und Städte mit vorzüglichen Einrichtungen. Seem. Friesland hat denn auch das größte zusammenhängende Seengebiet in Europa. Den Wind in den Segeln. Die Sonne am Himmel. Ein perfekter Tag auf Frieslands kommen

Wenn Sie das Wasser lieben, sollten Sie nach Friesland kommen
müssen Sie wahrhaft erleben!
Willkommen, um den eigenen Charakter dieser Provinz zu entdecken, denn Friesland Was seit Jahrhunderten erzählt wird, ist wahr: Friesland ist anders. Sie sind von Herzen Friesland muss man echt erleben!

Wer das Wasser liebt, der taucht ein in die Weite Frieslands



Die Aquäduktroute: Unbemerkt Straßen überqueren

Das Seengebiet im südwestlichen Teil Frieslands ist um fünf Aquädukte reicher geworden. Diese machen es möglich, dass man ungehindert durch diesen Teil der Provinz fahren kann. Die Engpässe zwischen Straßenverkehr und Schifffahrt gehören durch optimale Lösungen der Vergangenheit an.

Das Galamadammen-Aquädukt

Fahrtiefe: 2,10 Meter
Breite: 20,75 Meter
Länge: 394,00 Meter

Das Galamadammen-Aquädukt wurde Ende 2007 in Betrieb genommen. Es sorgt dafür, dass sich der Schiffsverkehr auf dem Johan Frisokanal und der Straßenverkehr auf der Provinzstraße N359 (zwischen Bolsward und Balk) nicht mehr gegenseitig behindern.

Das Ee-Aquädukt:

Fahrtiefe: 1,90 Meter
Breite: 10,00 Meter
Länge: 453,00 Meter

Das Ee-Aquädukt wurde im Jahr 2007 eröffnet und hat die gefährlichen und unsicheren Situationen bei der Brücke mitten in Woudsend beendet.

Das Jelteloot-Aquädukt:

Fahrtiefe: 2,10 Meter
Breite: 15,50 Meter
Länge: 530,00 Meter

Das Jelteloot-Aquädukt – bei Hommerts – Jutrip – hat Ende 2007 die meistbefahrene Brücke von Friesland, die Jeltelootbrücke ersetzt.

Aquädukt Houkesloot:

Fahrtiefe: 1,70 Meter
Breite: 15,50 Meter
Länge: 282,00 Meter

Das Aquädukt Houkesloot ist seit dem Jahr 2003 ein Teil der östlichen Umfahrungsstraße von Sneek. Das Bauwerk entlastet das Zentrum von Sneek und ist auch eine Verbesserung für die Freizeitschifffahrt.

Das Geeuw-Aquädukt :

Fahrtiefe: 1,70 Meter
Breite: 50,00 Meter
Länge: 750,00 Meter

Seit dem Jahr 2008 ist das Geeuw-Aquädukt ein wichtiger Teil der viel befahrenen Nationalstraße A7 bei Sneek. Es macht die Stadt besser erreichbar und bietet Wassersportlern eine Alternative zum Prinses Margrietkanal.



Wer das Wasser liebt, der taucht ein in die Weite Frieslands



€1,00

• Aquäduktroute

- Middelseeroute
- Lits-Lauwersmeerroute
- Stehende Mastroute
- Torfroute
- Woudaaproute (speziell für Kinder)

Ein Gefühl von Freiheit

Das Fahren durch den südwestlichen Teil des Friesischen

Seengebiets ist noch interessanter geworden. Der Bau von fünf Aquädukten gibt den Wassersportlern freie Bahn: Warten vor den Brücken gehört nun der Vergangenheit an und man kann ohne Aufenthalt durchfahren.

Wer vom IJsselmeer kommend bei Stavoren die Schleuse passiert hat, fühlt sich in der offenen Landschaft frei wie ein Vogel. Bei Galamadammen wird die Fahrt nicht mehr unterbrochen, denn die Brücke wurde durch ein Aquädukt ersetzt. Das kühne Bauwerk wurde praktisch nahtlos in die Landschaft integriert. Schwalben blinzeln uns aus ihren Nestern zu. Auf der einen Seite befindet sich der Wald von Koudum und das andere Ufer wird vom Binnensee "De Morra" geprägt. Die Variation von Fauna und Flora ist hier besonders abwechslungsreich. Beim Aquädukt wurden deshalb spezielle Durchgänge für Land- und Wassertiere angelegt.

Flott durchfahren

Weiter in Richtung Sneek erreicht man über "De Fluessen" das malerische Dorf Woudsend schneller als bisher. Die Brücke steht zwar noch. Allerdings muss diese durch die Umfahrungsstraße mit dem

Ee-Aquädukt für die Schifffahrt oft bedient werden. Auf der Terrasse bei der Brücke ist es noch immer gesellig. Im Dorf selbst ist die Kornmühle "Het Lam" meistens in Betrieb. Im dazugehörigen Laden können Mühlenprodukte und Souvenirs gekauft werden. Vom Binnensee Fluessen aus ist auch die Route über Heeg eine Option. Von den Terrassen am Wasser erklingen fröhliche Stimmen. Mit dem Aquädukt über den Jelteloot bei Hommerts wurde ein weiterer Engpass beseitigt. Von der Böschung aus genießen Spaziergänger die Landschaft und die Aussicht über den neuen Badensee und auf das Aquädukt.

Durch das grüne Land nach Sneek

Auf nach Sneek durch das grüne Land. Im Südwesten und Südosten dieser pulsierenden Stadt heißen zwei Aquädukte die Wassersportler willkommen. Vom Sneekermeer kommend, wo sich auch das Starteiland mit seiner supermodernen Anlage befindet, fahren die Boote über das fröhlich bemalte Aquädukt Houkesloot über den Straßenverkehr hinweg, direkt in das Herzen der Stadt. Ab IJlst bietet das imposante Aquädukt über die Geewu einen schönen Ausblick auf die Sneek. Menschen spazieren über den Uferweg und auch an dem neu geplanten Reetufer entlang. Wenn man nach Sneek hineinfährt vergisst man beinahe, dass hier Straße, Schiene und Wasser aufeinander treffen. In der Stadt selbst kann man viel sehen und erleben. Vor allem im Zentrum ist es gesellig. Und noch etwas: Geschäfte, Straßencafés, das Friesische Schiffahrtsmuseum, das Modellbahnmuseum und nicht zuletzt die alte Schnapsbrennerei der Witwe Joustra lohnen einen Aufenthalt in der Wasserstadt allemal. Vom Boot aus sehen die meist neuen Kajen und Anlegestellen besonders attraktiv aus. Festmachen ist Ehrensache!

www.frieslanderleben.nl/aquaeduktroute



• Aquäduktroute

- Middelseeroute
- Lits-Lauwersmeerroute
- Stehende Mastroute
- Torfroute
- Woudaaproute (speziell für Kinder)

